

Debakel für TSV Mindelheim: Fünf Tore zum Saisonstart in Heimertingen

Der erste Spieltag im Fußballkreis Allgäu bringt spannende Ergebnisse: TSV Mindelheim verliert klar, Oberrieden scheidet aus, Kirchheim glänzt.

Der Auftakt der neuen Saison im Unterallgäu wurde von gemischten Ergebnissen geprägt, während einige Teams überzeugt, gab es für andere einen herben Rückschlag. Besondere Aufmerksamkeit zog dabei der SV Oberrieden auf sich, der nach 20 Jahren in der Kreisliga einen misslungenen Start hinlegte.

Misslungener Auftakt für SV Oberrieden und einige andere Teams

Der Aufsteiger SV Oberrieden musste zum Saisonbeginn eine herbe 1:5-Niederlage gegen die SG Amberg/Wiedergeltingen hinnehmen. Trainer Markus Nägele war sichtlich enttäuscht, da sein Team von den Gästen dominiert wurde. Lukas Zink erzielte gleich zwei Treffer für die SG und zeigte damit, dass der Abgang des ehemaligen Top-Stürmers kein Hindernis darstellt. Die Zuschauerzahl im Stadion betrug 100.

FC Heimertingen überzeugt im Auftaktspiel

Im Gegensatz dazu stellte der FC Heimertingen bei seiner Rückkehr in die Kreisliga mit einem beeindruckenden 5:0-Sieg über den TSV Mindelheim seine Ambitionen klar. Thomas

Einsiedler ließ mit seinen drei Toren keine Fragen offen und führte sein Team mit seiner beeindruckenden Spielweise zu einem verdienten Sieg. Über 200 Zuschauer waren gekommen, um das Spektakel zu verfolgen, während Mindelheim mit nur 10 Spielern in der zweiten Halbzeit auf dem Platz stand, nachdem Thomas Barbe eine Gelb-Rote Karte erhielt.

Kreisklasse Allgäu 2: Starker Saisonstart der SG Kirchdorf/Rammingen

Der TSV Kirchheim erlebte hingegen einen erfreulichen Saisonstart in der Kreisklasse Allgäu 2. Mit einem klaren 3:0-Sieg gegen den TSV Zaisertshofen setzte der TSV Kirchheim gleich zu Beginn ein Zeichen und belegte vorläufig den ersten Platz in der Tabelle. Die Zuschauer konnten ein packendes Match erleben, bei dem die Gastgeber in der ersten Halbzeit die Initiative ergriffen und ihre Chancen konsequent nutzten.

Zweites Spiel, zweiter Sieg für SC Eppishausen in A-Klasse Allgäu 2

Der SC Eppishausen hingegen erlebte ein wahres Torfestival und entschied das Derby gegen den TSV Kirchheim II mit 11:0 für sich – ein beeindruckendes Zeichen für die Konkurrenz in der A-Klasse Allgäu 2. Mit dieser Leistung setzt der SC Eppishausen gleich zu Saisonbeginn ein deutliches Zeichen. Die Zuschauer waren sichtlich beeindruckt, und viele Fans freuen sich auf die kommenden Spiele.

Weitere Ergebnisse aus der Region

In weiteren Spielen der A-Klasse Allgäu 2 trennten sich der SV Salgen/Bronnen und der TSV Mittelneufnach 1:1, was für beide Mannschaften einen soliden Saisonstart darstellt. Der SC

Unterrieden kam gegen den SV Mattsies zu einem 2:2-Unentschieden und konnte sich somit als Aufsteiger präsentabel zeigen. Trotz der vielen unterschiedlichen Ergebnisse bleibt das Interesse an den zukünftigen Spielen groß, und die Fans blicken voller Vorfreude auf die nächsten Begegnungen.

Die kommenden Wochen versprechen spannende Spiele und weitere dramatische Entwicklungen in den unterschiedlichen Klassen des Allgäuer Fußballs. Teams wie der TSV Kirchheim und der SC Eppishausen haben sich als ernstzunehmende Konkurrenten hervorgetan, während Aufsteiger wie der SV Oberrieden noch an ihrer Spielweise arbeiten müssen, um in der Liga Fuß zu fassen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de